

## Inhalt

Vorwort .....	7
Österreich im Schatten von Saint-Germain 1919. Arnold Suppan .....	9
Chronologisches Verzeichnis der Dokumente und Beilagen .....	31
Dokumente .....	47
Abkürzungsverzeichnis .....	489
Orts-, Personen- und Sachregister .....	492

... eine neue Präzedenzordnung, sondern führte zu einer Veränderung von Einflussräumen und einer Vielzahl von intensiven Territorial- und Staatskonflikten.

Die in Mitteleuropa, Ost- und Südosteuropa des Jahres 1919 revidierte und zum Großteil nicht bloß das System von Jalta und Potsdam, sondern zudem einige Ergebnisse der Pariser Verträge von 1919/20 in Frage stellte. Damit zog der Nationalstaatgedanke über supranationale Komunitäten. Die politische, wirtschaftliche und soziale Neuordnung von Mitteleuropa und Südosteuropa steht somit in diesem Jahrhundert zum ersten Mal zur Diskussion.

Es liegt mir sehr am Herzen, dass die Herausgeberin dieses Bandes, die ebenfalls mit dem Projekt verbunden ist, eine gern erfüllte Pflicht, den Beamten und Herren des österreichischen Staatsarchivs (Archiv der Republik und Altes Verwaltungsarchiv) und des Parlamentsarchivs sowie der Parlamentariekammer in Wien herzlich zu danken. Namentlich seien hier Generaldirektor Dr. Kurt Peham, Direktor HR Dr. Leopold Mikobratzky, Leiter des Archivs Dr. Peter Galstausky, Direktor Dr. Manfred Fink, Michaela Kollner, Barbara Krammer und Andrea Hackl erwähnt. Ferner sei ich jenen Kollegen und Freunden des Österreichischen Ost- und Südosteuropainstituts dankbar, die unsere Arbeit mit Interesse und Unterstützung verfolgen. Die Finanzierung der Rekonventionierung des Forschungsvorhabens und der Druckkosten wurde in großzügiger Weise vom Österreichischen Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung sowie vom Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung übernommen.